Die wichtigsten Teilbarkeitsregeln

- Eine Zahl ist durch 2 teilbar, wenn ihre letzte Stelle eine 2, 4, 6, 8 oder 0 ist. (z.B. 572, aber nicht 573)
- Eine Zahl ist durch 3 teilbar, wenn ihre Quersumme durch 3 teilbar ist. (z.B. 234, weil 2 + 3 + 4 = 9)
- Eine Zahl ist durch 4 teilbar, wenn ihre letzten beiden Stellen durch 4 teilbar sind. (z.B. 55555555<u>16</u>)
- Eine Zahl ist durch 5 teilbar, wenn ihre letzte Stelle eine 5 oder eine \mathcal{O} ist. (z.B. 7776 $\underline{\sigma}$, 7776 $\underline{\sigma}$, 7777 $\underline{\sigma}$, 7777 $\underline{\sigma}$, 7777 $\underline{\sigma}$...)
- Eine Zahl ist durch 6 teilbar, wenn sie durch 2 und durch 3 teilbar ist. (z.B. 1002, aber nicht 1005)
- Eine Zahl ist durch 9 teilbar, wenn ihre Quersumme durch 9 teilbar ist. (z.B. 44444444)
- Eine Zahl ist durch 10 teilbar, wenn ihre letzte Stelle eine O ist. (z.B. 5720, 5730, 5740 ...)
- Eine Zahl ist durch 12 teilbar, wenn sie durch 3 und durch 4 teilbar ist.
- Eine Zahl ist durch 15 teilbar, wenn sie durch 3 und durch 5 teilbar ist.

Man kann sich die Regeln leichter merken, wenn man sie in drei Gruppen einteilt: **Endstellenregeln** (2, 4, 5, 10, 25, 50, 100), **Quersummenregeln** (3, 9) und **Kombiregeln** (6, 12, 15, 18, 21).